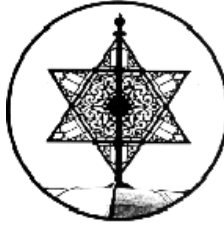


Jüdische Gemeinde zu Dresden K.d.ö.R.



GEMEINDEBLATT



Juni 2011

Ijar / Siwan 5771



אייר / סיון
תשע"א

Jüdische Gemeinde zu Dresden K.d.ö.R.
Hasenberg 1 * 01067 Dresden
Fax: +49 (0)351/ 65 60 750
Tel: +49 (0)351/65 60 710
eMail: sekretariat@jg-dresden.org

דת

Religion / Религия

תפילות וזמנים

G'ttesdienste / Богослужения

Freitag Пятница	03.06.	18:30	Kabbalat Schabbat Каббалат Шаббат
Samstag Суббота	04.06.	10:00	Schacharit Schabbat утренняя молитва
Dienstag Вторник	07.06.	18:30	Schawuot Шавуот
Mittwoch Среда	08.06.	10:00	Schawuot Шавуот
Freitag Пятница	10.06.	19:00	Kabbalat Schabbat Каббалат Шаббат
Freitag Пятница	17.06.	19:00	Kabbalat Schabbat Каббалат Шаббат
Freitag Пятница	24.06.	19:00	Kabbalat Schabbat Каббалат Шаббат



הדלקת נרות ויציאת השבת

Zeiten zum Lichterzünden / зажигание свечей

Datum	Eingang	Datum	Ausgang	Lesung
03.06.	20:54	04.06.	22:03	Nasso 4.M. 4,21-7,89 // Schoftim 13,2-25
07.06.	20:58			1. Tag Schawuot 2.M. 19,1-20,23; Maftir: 4.M. 28,26-31 // Jecheskel 1,1-28 + 3,12 // Megilla: Ruth
08.06.	22:06	09.06.	22:07	2. Tag Schawuot 5.M. 15,19-16,17; Maftir: 4.M. 28,26-31 // Chawakuk 3,1-19, Jizkor
10.06.	21:00	11.06.	22:09	Beha:alotcha 4.M. 8,1-12,16 // Secharja 2,14-4,7
17.06.	21:04	18.06.	22:12	Schlach Lecha 4.BM 13,1-15,41 // Josua 2,1-2,24
24.06.	21:06	25.06.	22:14	Korach, Mewarchim haChodesch Tammus 4.M. 16,1-18,32 // Schmueel I 11,14-12,22

לוח פעולות

Veranstaltungen und Termine / План мероприятий

Religionsunterricht für Kinder (Fr. Röcher) Занятия религии для детей и юношества	Jeden Mo По пон.	außer Ferien, кроме каникул	15:00 - 19:30	Tagessynagoge
Sonntagsschule / Воскресная школа для детей (5 — 12 Jahre/ лет)	Jeden Sonntag каждое воскр.	Anmeldung / Запись: Katja Novominska (406 56 38)	10.00 -14.30	Shalem Bautzner Str. 20 Hinterhaus
Rabbinersprechstunde Приёмный день раввина	Mi/сред.	Bitte anmelden пожалуйста, запишитесь		Büro des Rabbiners
Vorstandssprechstunde Fr. Dr. Goldenbogen Приемный час председателя правления общины Др. Голденбоген	Di/Втор 14./21.06.	Bitte anmelden пожалуйста, запишитесь	15:00 – 17:00	Vorstandszimmer
Sprechstunde Stellvertreter Hr. Dr. Malkov Часы приема заместителя председателя правления общины дра. Малкова	Mo./Пн. 20.06		10:00 – 12:00	Gemeindehaus
Zeit für Hilfe u. Beratung (Mitgl. der Repräsentanz) Час помощи и поддержки для нов. членов общины	Mo/пон Mi/сред	Mon./ пон. 13.00-16.00 Medizinische Beratung/ Медицинские вопросы 16.00-19.00 Soziale Beratung/ Социальные вопросы Mit./ среда 9.00-12.00 Soziale Beratung/ Социальные вопросы 12.00-15.00 Medizinische Beratung/ Медицинские вопросы		
Deutsch individuell (Fr. Romanytcheva) Индивидуальные занятия с Романычевой П. И.	Mo + Do По пон. + Четв.		9:00 - 12:00	Tagessynagoge
Kinderchor unter der Leitung von Frau Malkova	Do/Четв	Anmeldung bei Frau Malkova	17.00-18.30 Uhr	Tagessynagoge

Детский хор под рук. госпожи Малковой	So/Воскр	Обращаться к госпоже Малковой. (89669401)	12.00-14.00 Uhr	
Seniorenklub „Jachad“ (Fr. Kharmatch) Клуб для пожилых „Яхад“ (с г. Н. Хармач)	Jeden Mi каждую среду		16:00 - 18:00	Terrassenzimmer
Club Chawerim Клуб „Хаверим“	Do/Четв 16.06.		16:00 – 18:00	Terrassenzimmer
Bibliothek Библиотека		Mo/По, Mi/сред Do/Чет Fr/ Пятн	15:00 – 17:00 10:00 – 14:00	Bibliothek
Videoklub (Dr. Tsoglin) Киноклуб (Др. Цоглин)	Di / Втор 14. / 21.06.	s. Veranstaltungskalender		
Chor „Simantow“ (Fr. Gabrieleva) Хор „Симантов“; (г. А. Габриелевой)	Mo/ пон Do/Чет.		13:00 – 15:00 14:00 – 17:00	Bibliothek
Schachtreff (Hr. Esikmann) шахмат (Госп. Эсикманн)	Mo По пон.		15:00 - 18:00	Terrassenzimmer
„Musikalische Begegnungen“ (Dr. Jakov Malkov) Встречи в „Музыкальной гостиной“ (доктор Яков Малков)	Juni und Juli - Sommerpause июнь и июль - перерыв			
KIW – wiss.-techn. Seminar (Dr. Tsoglin) KIW – научно-технический семинар (рук. Др. Цоглин)	Di / Втор. 07. / 21.06.	s. Veranstaltungskalender		Bautzner Str 20 НН
Sprechstunde Dr. Tsoglin RV-Vorsitzender / Ausländerbeiratsmitglied	Jeden Mi каждую среду	Auf Anfrage по договорённости	10:00 – 12:00	Bautzner Str 20 НН, 1. OG
Club Amcha Клуб «Амха»	Do/Четв 30.06.		14:00	Grosser Saal

פרשת השבוע

Parascha - Der wöchentliche Toraabschnitt

Korach

Dieser Abschnitt aus dem 16. bis 18. Kapitel des 4. Buches Mose behandelt die Werte der Heiligung.

Seit dem Tag des Auszuges aus Ägypten murrte das Volk Israel ständig gegen die schwierigen Bedingungen seines nunmehrigen Daseins in der Wüste. Es wollte sogar zu den Fleischtöpfen Ägyptens zurückkehren. Lieber in Knechtschaft leben als in Freiheit hungern. Auch der Führungsstil von Moses und Aaron gaben immer wieder Anlass zur Klage, berichtet die Bibel. Der Rebell Korach mit seiner kleinen Gruppe um Datan und Awiram probten gar den Aufstand gegen die beiden Brüder. Damit widersetzten sich auch dem Willen G'ttes. Korach fand sein Ende durch einen unerwarteten, plötzlichen Tod, nachdem die Streitigkeiten zwischen ihm und Moses in einen zähen und erbitterten Kampf um die Führung des israelitischen Volkes mündeten.

Dabei darf man nicht vergessen, dass G'tt selbst mit wachsamen Augen den damaligen Führern beistand.

Vergleichen wir den Umgang mit Führungspersönlichkeiten in der heutigen Zeit, so lässt sich festhalten, dass die Kraft der Führerschaft in den Händen der Wähler liegt.

Zur Zeit der damaligen Generation war G'ttes Offenbarung immer präsent. G'tt, das Wesen ohne Körper und Angesicht war trotzdem der Träger aller Entscheidungen.

Daher bestand die Auseinandersetzung nicht in der Frage, wer das Volk führen sollte, sondern auf wessen Seite G'tt steht und wen er dabei seine Unterstützung gewährt. Dies war nicht nur ein Machtkampf sondern eine heiße Debatte über G'tt und seine Heiligkeit, sowie über das Volk und dessen Seele.

Der erbitterte Korach und seine Gemeinde traten vor Mose und argumentierten "...Alle in der Gemeinde sind heilig und unter ihnen ist der Ewige; warum erhebt ihr euch über die Gemeinde des Ewigen?" (4.B. M., 16, 3).

Diese Behauptung an sich hat den Anschein von demokratischer Denkweise. Man geht davon aus, dass alle den gleichen Status vor dem Ewigen haben, dass alle Israeliten Angehörige des heiligen Volkes und des Priestertums sind.

Warum seid ihr, die Söhne von Amram an der Führung beteiligt? Und warum werde nicht ich, Korach, der Sohn von Jitzhar, der Sohn von Kehat Ben Levi mit einbezogen?

Auf den ersten Blick könnte man annehmen, dass diese Reden eher einem Procedere zur Wahl eines Führers gleicht und sich dabei die Frage über Wahr-

heit und Aufrichtigkeit beim Wahlablauf stellt. Denn wir lesen: " ...Als Mose dies hörte, fiel er auf sein Angesicht..." (4. B.M., 16,4). Mose schwieg. Aber die Antwort kam direkt vom Himmel. Indem sich die Erde öffnete und Korach und seine Anhänger verschlang. Damit hat G'tt selbst den Machtkampf beendet.

Die Mischna erklärt dazu in den Sprüchen der Väter (Kap.5, V. 20):

"Jeder Meinungsstreit, bei dem es um himmlische Wahrheit geht, hat Bestand. Geht es aber nicht um die himmlische Wahrheit, so hat der Meinungsstreit keinen Bestand..."

Korachs Behauptung hört sich zwar theologisch fundiert an, ist aber in Wahrheit keine Alternative zu den Worten von Mose. Korach ging nämlich von der Annahme aus, dass es eine Heiligung gibt, die quasi automatisch zum Volk kommt - "kulam kedoschim - alle sind heilig". Daher kam er zu der Auffassung, dass Mose nicht korrekt gehandelt hätte.

Bekannt ist, dass tatsächlich eine "automatische" Heiligung die Verantwortung für das reale Leben eines gläubigen Juden übernimmt.

Dies bedeutet, dass alle von Geburt an heilig sind. Damit wären aber auch die schlechten Mitglieder einer Gemeinschaft heilig, ohne Rechenschaft über ihr Tun ablegen zu müssen, ohne sich Kritik gefallen zu lassen. Nach Meinung von Korach hieße dies, da G'tt uns aus allen Völkern als das Seinige auserwählt hat, erhebt er uns auch über alle anderen Völker. Laut Korachs Verständnis ist diese Heiligung automatisch auf das gesamte Volk Israel zu beziehen, ohne Ausnahme. "...Alle in der Gemeinde sind heilig,..."

Nun wird verständlich, warum Mose über den Aufstand seiner Gegner schockiert war, ein Anspruch, der in keinsten Weise mit seinen Glaubensgrundsätzen vereinbar war.

Im Abschnitt Kedoschim (3.B. M., 19, 2) finden wir die Antwort. "Sprich zu der ganzen Gemeinde der Kinder Israels und sage ihnen: Heilig sollt ihr sein, denn heilig bin ich, der Ewige, euer G'tt."

Mose meint, diese Heiligung muss durch Tikkun, also durch ständige eigene Bemühungen jedes Einzelnen erreicht werden, und auch durch den Tikkun der gesamten Welt. Dies soll durch Verhaltensweisen wie Nächstenliebe, Liebe dem Fremdling gegenüber oder aber durch eigene harte Arbeit verwirklicht werden.

Wir heute sollten nach der Heiligung auch durch ständige Bereitschaft zum Lernen und vor allem zur selbstkritischen Bewertung der eigenen Person streben, um G'ttes Namen und die uns ohnehin schon durch Geburt mitgegebene Heiligung nicht zu entweihen.

Wir müssen uns permanent vor Augen führen: Was G'tt erlaubt ist, das ist uns verboten. G'ttes Überlegungen und Entscheidungen unterliegen unter keinen Umständen irgendeinem Zweifel oder gar der Kritik eines Menschen, selbst

dann nicht, wenn dieser eine Führungsposition inne hat.

Wurde jemand mit Führungsaufgaben betraut, so muss er diese mit Umsicht und Korrektheit ausüben.

Insbesondere aber muss er vom Himmel ausgesandte Zeichen, durch die uns G'tt mitunter seine Missbilligung für unser Handeln ausdrückt, beachten und ggf. seine Entscheidungen entsprechend korrigieren.

Die Erfahrungen der Geschichte haben es gelehrt: Jeder Versuch der Menschen, eine von G'tt eingesetzte "Führung" zu verändern, endet in einer spirituellen Katastrophe.

Ein Land oder eine Gesellschaft, die außerhalb von Kritik steht und deren Regierungsgewalt durch eine autoritäre Führung oder Diktatur ausgeübt wird, endet zwangsläufig in Anarchie und mit Zerstörung.

Aktuelle Beispiele gibt es dafür genug.



Параша

Размышления о недельной главе **Корач**.

Этот отрывок с 16-го по 18-й стих четвертой книги Моисея повествует о значении освящения.

С первого дня исхода из Египта евреи роптали на трудные условия существования в пустыне. Они были готовы даже вернуться в Египет к привычному существованию. Лучше рабство чем голод на свободе. Как написано в Торе, даже стиль руководства Моисея и Аарона дает повод для жалоб. Предводитель повстанцев Корач, вместе с небольшой группой сто-

ронников (в их числе были Датан и Авирам), попытался поднять восстание против двух братьев — Моисея и Аарона. Это было против воли Б-га. Развернулась жестокая борьба за лидерство, в результате которой Кораха постигла внезапная и ужасная смерть.

Мы не должны забывать, что Б-г сам чрезвычайно внимательно наблюдал за действиями еврейского народа и его лидеров.

Проводя параллели с современной жизнью, можно утверждать, что рычаги управления лидерами находятся в руках избирателей.

В те времена постоянно ощущалось присутствие Б-га. Б-г, сущность без тела и лица, был носителем всех решений.

Таким образом, возник спор не по тому поводу - кто именно должен вести за собой народ. Ключевым моментом спора явился вопрос — на чьей стороне Б-г и кто получит его поддержку. Это была не только борьба за власть, но и горячие споры о Б-ге и Его святости, о народе и его душе.

Озлобленный Корах и его сторонники пришли к Моисею и сказали: "... ПОЛНО ВАМ! ВЕДЬ ВСЕ ОБЩЕСТВО, ВСЕ СВЯТЫ, И СРЕДИ НИХ БОГ! ОТЧЕГО ЖЕ ВОЗНОСИТЕСЬ ВЫ НАД СОБРАНИЕМ БОГА?!" (книга Числа, глава 16, стих 3) .

Само по себе это утверждение можно считать проявлением демократического мышления. Предполагается, что все имеют одинаковый статус перед Господом, что все израильтяне являются членами святого народа и духовенства.

Почему вы, сыны Амрама, руководите нами? И почему не я, Корах, сын Ицхара, сына Кехат Бен Леви призван это делать?

На первый взгляд можно предположить, что эта речь больше похожа на предвыборную речь лидера, и он обращает внимание людей на вопросы истины и честности в избирательном процессе. Мы читаем далее: "... И УСЛЫШАЛ МОШЕ, И ПАЛ НИЦ..." (книга Числа, глава 16, стих 4). Моисей ничего не сказал. Однако ответ пришел прямо с небес. Земля разверзлась и поглотила Корея и его последователей. Таким образом Б-г сам прекратил борьбу за власть.

Мишна объясняет высказывания отцов (глава 5, стих 20):

"Всякая полемика, которая ведется во имя Небес, в конечном счете завершится, но любая полемика, которая ведется не во имя Небес, никогда не завершится..." "

Претензии Кораха звучат теологически обоснованно, но на самом деле словам Моисея нет альтернативы. Корах исходил из того, что освящение приходит к людям почти автоматически: "kulam kedoschim - все святые". В этой связи он высказал мнение, что Моисей действовал не правильно.

Известно, что на самом деле так называемое "автоматическое" освящение налагает на людей ответственность за то, что они должны вести религиозный образ жизни.

Это означает, что все освящены от рождения. Но тогда даже члены общества, не достойные освящения, были бы освящены, не неся ответственности за свои действия, не подвергая критике свой образ жизни. По мнению Кораха это означает, что Б-г избрал нас как свой народ и превознес нас над всеми другими народами. По мнению Кораха это освящение наложено автоматически на весь народ Израиля без исключения. "... Все в сообществе святы..."

Теперь становится понятно, почему Моисей был потрясен восстанием своих противников, чьи утверждения никак не совмещались с его убеждениями.

В разделе Kedoshim (книга Левит, глава 19, стих 2), получаем ответ. "ГОВОРИ СО ВСЕМ ОБЩЕСТВОМ СЫНОВ ИЗРАИЛЯ И СКАЖИ ИМ: СВЯТЫ БУДЬТЕ, ИБО СВЯТ Я, БОГ, ВСЕСИЛЬНЫЙ ВАШ".

Моисей говорит, что каждый человек должен через Тиккун, то есть самостоятельно приложив силы, достичь этого, а также и все вместе должны постоянно стремиться достичь святости. Это возможно с помощью милосердия, любви к незнакомцам и благодаря постоянной работе над собой.

После освящения, данного Б-гом, мы должны сегодня постоянно учиться, относиться к себе критически, и стараться не осквернить освящение данное нам свыше.

Мы должны постоянно помнить: что позволено Б-гу, не позволено нам. То, что сказано или заповедовано Б-гом, ни при каких обстоятельствах не должно вызывать сомнений или подвергаться критике, даже если человек имеет лидирующие позиции.

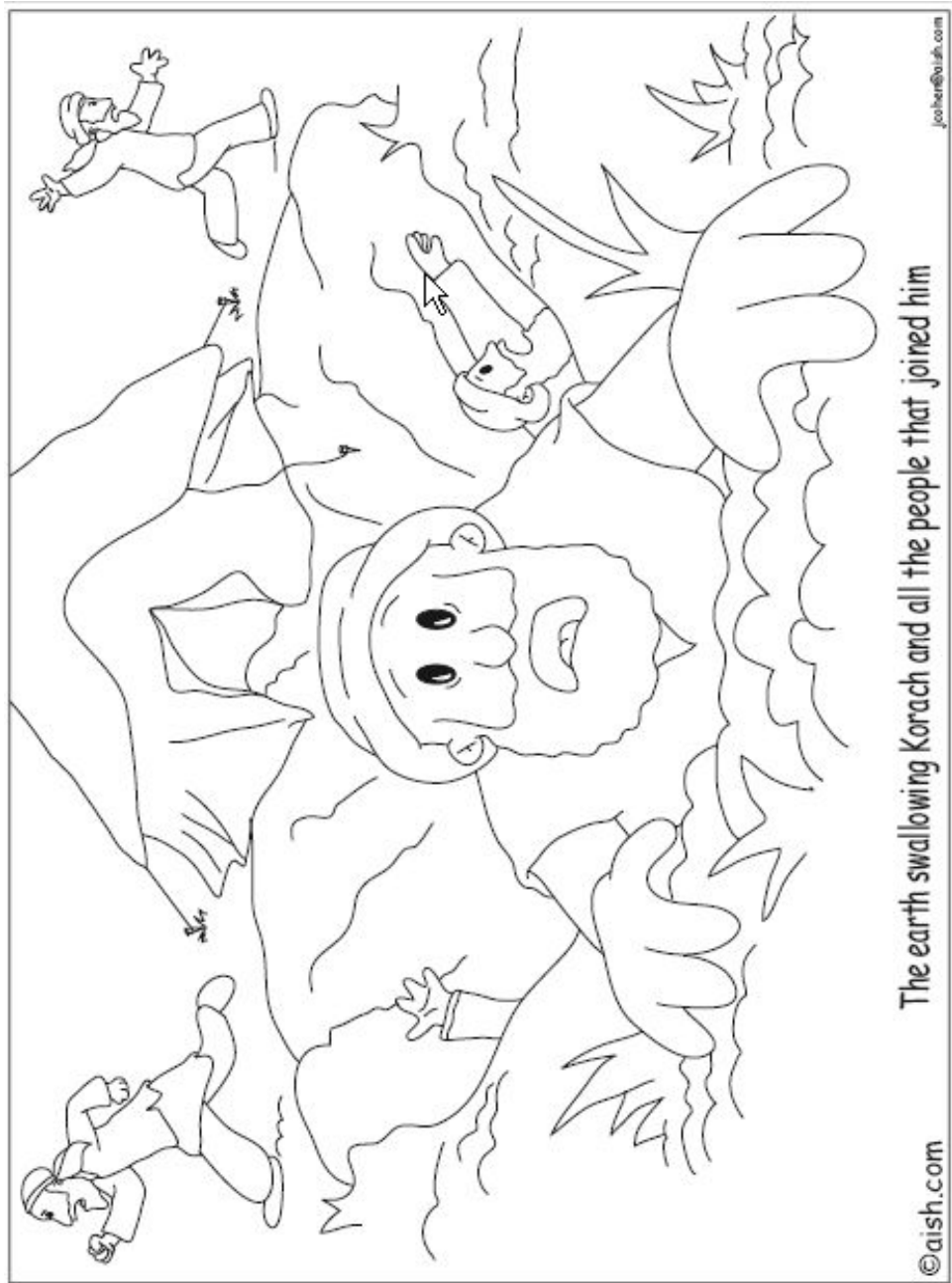
Если кто-нибудь осуществляет руководящие функции, он должен делать это осторожно и корректно.

И если мы получаем знак свыше, что его действия неодобрены, мы должны соответствующим образом исправить его решения.

Уроки истории учат нас: любая попытка людей менять данное Б-гом "лидерство" заканчивается в духовной катастрофой.

Страны или общества, которые находятся вне критики и государственная власть осуществляется авторитарна или является диктатурой, неизбежно приходит к анархии и разрушению.

В нашей современной действительности существует достаточно много примеров, подтверждающих эту истину.



The earth swallowing Korach and all the people that joined him

©aish.com

joahar@aish.com

**Antwort auf „Der bessere Weg gegen Rechtsextremisten“ von Christian Avenarius
Donnerstag, 19. Mai 2011 (Sächsische Zeitung)**

Sehr geehrter Herr Avenarius, mit Interesse haben wir Ihren Beitrag „Der bessere Weg gegen Rechtsextremisten“ und Ihre Ausführungen auf dem Symposium am Freitag zur Kenntnis genommen. Ihre Kernaussage lautet: „Die Rechtsextremen werden uns erst dann in Ruhe lassen, wenn ihnen Zehntausende entgegentreten ...“

Wir meinen, dass diese Position auf einer fragwürdigen Annahme beruht. Nazis lassen sich nicht allein durch Gegendemonstrationen aufhalten. Diese Form der Auseinandersetzung hat sich bewährt, wenn es um gewerkschaftliche Forderungen oder z. B. um Stuttgart 21 geht. Also um Auseinandersetzungen unter Demokraten. Das Ziel der Nazis ist jedoch auch das Ende der Demokratie. Der Weg dahin ist die schrittweise Ausweitung ihrer Einflussbereiche mit allen Mitteln. So versuchen sie zum einen, durch massive körperliche Gewalt Andersdenkende einzuschüchtern. Als Beleg dafür einige statistische Daten, die uns von der Aktion Zivilcourage/Pirna zur Verfügung gestellt wurden: Rechts-extremistische Gewalttaten 2010 (östlichen Bundesländern und Berlin)

-massive Bedrohungen/Nötigungen/versuchte Körperverletzungen 151

-Körperverletzungen 425

-schwere Körperverletzungen/versuchte Tötungen 5

-Tötungen 1

-Brandstiftungen 26

Zum anderen nutzen die Nazis demokratisch gewählte Organe, um ihre Ideologie zu verbreiten. Holger Apfel, Fraktionschef der NPD im Sächsischen Landtag: „Wir Nationaldemokraten bekennen uns zum Staatsangehörigkeitsrecht auf der Grundlage völkischer Abstammung. Nur wer deutsches Blut in seinen Adern fließen hat, kann für uns ein Deutscher sein.“ (Holger Apfel, Funktionär der NPD, Rede am 1. Mai 2001, Bericht des Verfassungsschutzes)

Auch aus der Geschichte wissen wir, dass es naiv ist zu glauben, man könne Nazis allein durch Gegendemonstrationen aufhalten. Damit kann Ihnen zwar im besten Fall gezeigt werden, dass die überwiegende Mehrheit der Bürger Dresdens keine Nazis in ihrer Stadt will. Um zu erreichen, dass sie in Dresden bald keine „Aufmarschbasis“ mehr haben werden, kann es für viele Nazigegner aber nur eine Antwort gegeben: Wir Dresdner überlassen ihnen keinen Millimeter unserer Stadt. Wie, das sollte eine Frage der persönlichen Wahrnehmung von Verantwortung durch jeden einzelnen sein. Auf jeden Fall sind gewaltfreie Blockaden nicht von vornherein moralisch zu verurteilen. In diesem Zusammenhang möchten wir daran erinnern, dass ohne kalkulierte Rechtsverletzungen die amerikanische Bürgerrechtsbewegung nicht denkbar war. Der wohl eindrucksvollste Beleg für den Erfolg dieser Bewegung ist, dass der heutige Präsident der USA ein Farbigere ist.

Dr. Nora Goldenbogen

Dr. Herbert Lappe

Mitglieder der Jüdischen Gemeinde zu Dresden

הודעות

Gemeindemitteilungen / Сообщение для членов общины

מזל טוב

Zum Geburtstag



С днём рождения

allen unseren

Geburtstagskindern Glück

und Segen im neuen Lebensjahr!

всех наших менников, особенно юбиларов С днём рождения!

Informationen für Senioren und deren Angehörige

Dresdener Pflege- und Betreuungsverein e. V. führt individuelle Beratungen zu:

- sozialen Fragen in allen Lebenslagen
- sozialrechtlichen Leistungen
- Wohnformen im Alter
- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- Krankenversicherung/Pflegeversicherung

durch. Die Beratungen sind kostenfrei, vertraulich und werden auf Wunsch auch im Hausbesuch durchgeführt.

Anschrift: Dresdener Pflege- und Betreuungsverein e. V.
Amalie-Dietrich-Platz 3; 01169 Dresden

Telefon: 0351 / 41 66 00 oder 0351 / 41 089 43

Sprechzeiten: Mo, Di, Mi, Fr: 10.00 – 12.00 Uhr
Di, Do : 15.00 – 17.30 Uhr
Di : 10.00 – 12.00 Uhr (russischsprachig) !

Информация для сениоров и членов их семей

Дрезденский консультационный центр для сениоров (Dresdener Pflege- und Betreuungsverein e. V.) проводит индивидуальные консультации по следующим темам:

- социальные вопросы, касающиеся любых жизненных ситуаций
- социально – правовая деятельность
- возможные виды проживания для пожилых людей
- доверенность по уходу и распоряжение пациента
- медстраховка/ страхование по уходу

Консультации проводятся бесплатно, тайна информации гарантируется.

По желанию возможен выезд на дом.

Адрес: Dresdener Pflege- und Betreuungsverein e. V.
Amalie-Dietrich-Platz 3; 01169 Dresden

Телефон: 0351 / 41 66 00 oder 0351 / 41 089 43

Время работы: Вт : 10.00 – 12.00 Uhr (по-русски) !!!
Пн, Вт, Ср, Пт: 10.00 – 12.00 Uhr
Вт, Чт : 15.00 – 17.30 Uhr

Der **Sicherheitsdienst der Jüdischen Gemeinde** zu Dresden **sucht** zur Unterstützung seiner Arbeit weiterhin Gemeindemitglieder, Männer und Frauen, **ab 21 Jahre**. Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Vladimir Primakov.

Tel.: 0172 3584600.

Служба безопасности еврейской общины проводит дополнительный набор членов общины, мужчин и женщин, старше 21 года. Обращаться к Владимиру Примакову.

Тел: 0172/ 3584600

נוער

Jugend / Молодёжь

**VERANSTALTUNGEN FÜR JUNGE ERWACHSENE ZWISCHEN 18 UND 35
JAHREN**

GRILLEN AUF DER TERRASSE



Am Sonntag **26.06 um 16.30 Uhr** treffen wir uns auf der Terrasse des Gemein-
dehauses, um gemeinsam zu **grillen**. Ich werde koscheres Fleisch besorgen
und würde mich über "salatige" Beiträge und Nachtisch freuen.

Damit ich die richtige Fleischmenge bestellen kann, möchte ich Euch bitten, mir
bis zum 20.06 Bescheid zu geben, ob Ihr dabei seid.

Meine Emailadresse ist

valentina.marcenaro@jg-dresden.org

Diese Veranstaltung wird vom Zentralrat der Juden in Deutschland gefördert.

Дорогие друзья!

Мы приглашаем Вас
посетить нашу вторую
беседу

„Увлекательный иудаизм“.

Программа разработана с
учетом пожеланий бабушек,
дедушек, а также их внуков
и внуков, с которыми будут
заниматься специально
подготовленные мадрихим.

В тесном кругу
мы сможем без
стеснения
поговорить на
волнующие нас
темы:

различные
религиозные

аспекты, традиции, история
нашего народа.

Встреча проводится на
русском языке.

Мы ждем Вас в
молодежном центре
„Schalem“

13 июня в 14:00
Bautzner Str. 20 HH

Liebe Gemeindemitglieder!

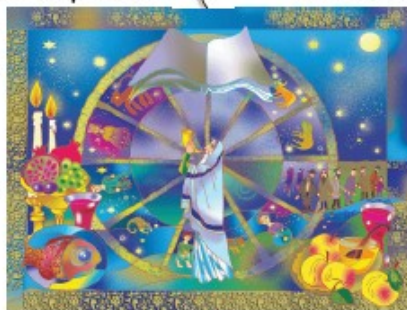
Wir möchte Sie alle ganz
herzlich zum zweiten Treffen
unserer neuen
Reihe „Spannendes Judentum“
einladen.

Wir haben ein spezielles
Programm für die
interessierten
Senioren und bei Wunsch
auch ihre Enkelkinder

entwickelt. Sie
können in einer
angenehmen
Runde
verschiedene
Aspekte des
Judentums
entdecken. Für

die Kinder gibt es ein
spannendes Programm
mit erfahrenen Madrichim.
Die Sprache der Runde ist
Russisch.

Das zweite Treffen findet
am 13.06. um 14:00 im
Jugendzentrum „Schalem“
auf der Bautzner
Straße 20 HH statt.





AMCHA - Treffpunkt für Holocaust-Überlebende

Informationsveranstaltung für Angehörige von Menschen mit einer geistigen oder psychischen Behinderung und für alle Interessenten in der Jüdischen Gemeinde zu Dresden zum

Thema : Grundlegende Fragen in der Sozialgesetzgebung für Menschen mit einer Behinderung.

Dies ist eine Veranstaltung des Mobilien Kompetenzzentrums für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen der Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e.V. in Kooperation mit der JGzD.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, **22.06.2011 von 15.00 bis 17.00 Uhr**

im **Großen Saal der Jüdischen Gemeinde** zu Dresden auf Deutsch und Russisch statt.

Referenten: **Diplom- Sozialpädagogin Frau Natalia Poltawez** und der Mitarbeiter der sozialen Abteilung der ZWST Herr **Felix Krasni**.

Weiterhin möchten wir mit Ihnen darüber sprechen, welche Erwartungen Sie an die Integration behinderter Menschen in das Gemeindeleben haben und wie wir Sie und Ihre Gemeinde bei der Umsetzung Ihrer Erwartungen unterstützen können.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Bitte melden sie sich für diese Veranstaltung der Gruppe Soziales an :

Tel. 65 60 717, Sozialarbeiterin, Frau Elena Tanaeva

Tel. 65 60 726, Sozial - medizinische Arbeiterin, Frau Inessa Lukach

Информационная встреча членов семей людей с ограниченными возможностями и всех кого интересует тема, ограниченные возможности или инвалидность, в еврейской общине Дрездена

Встреча состоится в **среду, 22.06.2011, с 15.00 до 17.00 часов** в Большом Зале Общины.

Встречу проводит «Мобильный консультационный центр для инвалидов и членов их семей» при центральной благотворительной организации евреев Германии (ZWST e.V.) на русском и немецком языках

Докладчики: диплом. социальный педагог **госп. Наталья Полтавец** и сотрудник социального отдела ZWST **госп. Феликс Красный**

Тема: Основные вопросы законодательства Германии, касающиеся людей с ограниченными возможностями.

Кроме того, мы хотели бы поговорить, в чем, на Ваш взгляд, заключаются проблемы интеграции людей с ограниченными возможностями в жизнь еврейских общин и как наш консультационный центр может помочь общине в реализации Ваших ожиданий.

Мы будем рады Вашему участию на этой встрече.

Пожалуйста, сообщите в приемные часы по телефонам 65 60 717 или 65 60 726 о Вашем решении, об участии в этом мероприятии

социальная группа:

Елена Танаева, социальный работник

Инесса Лукач, социал - медицинский сотрудник

Wir möchten Sie sehr herzlich zum

Interkulturellen Sommerfest,

am **Donnerstag**, dem **30.Juni 2011** ins **DRK-Begegnungszentrum "Johann"** einladen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit uns in unserem Garten feiern.

Beginn: 14 Uhr (Ende gegen 17 Uhr).

Wir haben folgende Programmpunkte geplant:

- 14.30 Uhr: kubanische Liebeslieder (gesungen zur Gitarre, live)

- 15 Uhr: Auftritt des russisch, deutschen, hebräischen, jüdischen Kinderchores "Amechaj" der jüdischen Gemeinde

- 16 Uhr: Tanzaufführung spanischer Flamenco (Michaela Schubert mit musikalischer Begleitung, live)

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit der jüdischen Gemeinde, unseren Senioren und zahlreichen anderen Besuchern.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Görlach

Leiterin Begegnungsstätte

DRK-Kreisverband Dresden e.V.

Begegnungsstätte

Striesener Straße 39

01307 Dresden

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen und bitten um eine telefonische Rückmeldung: Tel. 65 60 717 - Frau Elena Tanaeva

Mit freundlichen Grüßen

Inessa Lukach, Leiterin des Treff „Amcha“

Elena Tanaeva, Sozialarbeiterin

Сердечно приглашаем членов еврейской общины, переживших Катастрофу Второй мировой войны и блокаду Ленинграда с детьми и внуками, и всех желающих посетить интернациональный **летний праздник**, организованный **немецким Красным Крестом в центре встреч «Йохан»**, в саду, который состоится **30.06.2011 с 14 до 17 часов**.

Мы предлагаем следующую программу:

- 14.30 кубинские песни о любви (сопровождение под гитару)
- 15.00 выступление детского еврейского хора еврейской общины Дрездена «Амахай». Песни исполняются на русском, немецком языках и иврите
- 16.00 показательные выступления испанской танцевальной группы «Фламенго» под управлением Михаэлы Шуберт, музыкальное сопровождение.

Мы с нетерпением ожидаем в этот прекрасный день встречу членов еврейской общины с нашими пенсионерами и многочисленными гостями

С уважением

Госпожа Клавдия Гёрлах, Руководитель центра встреч «Йохан»

DRK-Kreisverband Dresden e.V.

Begegnungsstätte

Striesener Straße 39

01307 Dresden

Пожалуйста, сообщите в приемные часы по телефонам 65 60 717 или 65 60 726 о Вашем решении, об участии в этом мероприятии.

Запись для участия в этой встрече обязательна.

Мы будем рады Вашему участию.

Инесса Лукач - руководитель клуба «Амха»

Елена Танаева, социальный сотрудник Общины



בְּקוֹר חוֹלִים

Bikur Cholim / Биккур Холим mit Unterstützung der ZWST

Bikur Cholim ist ein Projekt der Jüdischen Gemeinde zu Dresden, welches sich um Kranke und ihre Familienmitglieder kümmert. Die Mitglieder sind tätig bei der

- Vermittlung zwischen Pflegepersonal und Patienten
- Erläuterung ärztlicher Anweisungen
- der Vermittlung zwischen Patienten und Sozialen Diensten

Sie erreichen uns telefonisch unter **0351/6560726** und **0351/6560717** von **Mo - Do von 9 - 12 Uhr und 13.00-16.00 Uhr**.

Ihre Ansprechpartner: Fr. Tanaeva; Fr. Bogina, Fr. Lukach, Fr. Tabere, Fr. Danzburg und Herr Nepomnyachshiy.

Биккур Холим: проект в рамках деятельности Еврейской Общины. Участники проекта заботятся о больных членах Общины и членах их семей. В процессе работы мы помогаем:

- наладить контакты между врачами и медицинским персоналом с одной стороны и больным с другой стороны
- разобраться в указаниях врачей и медицинских документах
- укрепить взаимоотношения между пациентом и социальной службой больницы

Если Вам необходима наша помощь, позвоните нам, пожалуйста, по следующим телефонам: **0351/6560726** и **0351/6560717** с **понедельника по четверг с 9.00 до 12.00 и 13.00 до 16.00**.

Руководство проектом осуществляет Елена Танаева. Вы можете оставить сообщение или задать вопрос Татьяне Богиной, Инессе Лукач, Нине Табере и Геннадия Непомнящему.

**Projekte der ZWST Dresden / Проекты филиала ZWST в
Дрездене**

Jobbörse / Биржа труда

Es werden Sachbearbeiter, EDV- Spezialisten, eine Schreibkraft, Sekretärin, Krankenschwestern und -pfleger, und Ehrenamtliche für Aktivitäten in der Gemeinde gesucht.

Среди других предлагается работа для делопроизводителей, секретарей, медицинских сестёр, специалистов по уходу за больными и пожилыми людьми и добровольных помощников в общинной работе.



**Zentralwohlfahrtsstelle
der Juden in Deutschland e.V.**

Sprechzeiten:
Mi 13 – 15 Uhr
Fr 9 – 11 Uhr
eMail: k.buron@zwst-sachsen.de

Zweigstelle Dresden:
Hasenberg 1
01067 Dresden
Tel.: 0351/484 54 80
Fax: 0351/484 54 81



מקוה

Mikwe in Chemnitz / Миква в Кемнице

Termine nach telefonischer Absprache / Сроки после телефонной договоренности:
0371/35 79 710

Gebühren: Gemeindemitglieder: 6 €. Gäste: 10 €.
Взносы: Члены общины: 6 €. Гости: 10 €.



מקהלת סימן טוב

Chor „Siman Tow“ / Хор „Симантов“

Liebe Gemeindemitglieder!

Wenn Sie jüdische Lieder singen möchten, kommen Sie zu uns
am Montag und Donnerstag.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Уважаемые члены общины!

Если Вы любите еврейские песни, то наш хор "Симан Тов" ждёт Вас
по понедельникам и четвергам.

Приходите, мы будем Вам рады.



חדשות

Veranstungsnachrichten / Сообщения

Donnerstag / Четверг 02.06. - Freitag / Пятница 03.06.

11.00 Uhr, Treff: Neue Synagoge Dresden

Eine Reise durch das jüdische Dresden

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Stadtspiel zur jüdischen Geschichte in Dresden, das sich vor allem an Familien mit Kindern richtet. An jeder Station gilt es, ein Wort zu finden, von dem ein Buchstabe zum gesuchten Lösungswort gehört. Manche Lösungen kann man sehen, wenn man ganz genau hinschaut, manchmal muss man aber auch jemanden fragen, zum Beispiel einen Stadtführer oder Menschen, die an dem Ort arbeiten.

Veranstaltung im Rahmen des 33. Evangelischen Kirchentages. Gemeinsam mit der Jüdischen Gemeinde zu Dresden.

Eintritt frei

Путешествие по еврейскому Дрездену

Мы приглашаем Вас принять участие в городской игре, помогающей ближе узнать историю еврейского Дрездена. Мероприятие устраивается прежде всего для семей с детьми. Улекательная смесь городской экскурсии и кроссворда: добравшись до очередного, отмеченного на карте места Вы сможете найти слово-подсказку. Из отдельных букв нескольких найденных слов складывается основное слово. Некоторые решения могут быть видны сразу, если Вы будете внимательны. Иногда Вы должны будете спросить кого-то: экскурсовода или работающих на местах людей.

33-и дни евангелической церкви. Вход свободный

Dienstag / Вторник 07.06.

14:00, Bautzner Straße 20 HH

KIW - Literarischer Abend gewidmet dem russischer Dichter und Chansonnier **Bulat Okudschawa (09.05.1924 – 12.06.1997)**

KIW - Литературный вечер, посвященный поэту, прозаику, киносценаристу и яркому представителю жанра авторской песни **Булату Окуджаве (09.05.1924 – 12.06.1997): «Не позабыть, не вычеркнуть»**

Montag / Понедельник 13.06.

Verlegung von Stolpersteinen

In über 500 Orten gibt es sie bereits: die Stolpersteine, kleine Gedenktafeln aus Messing, die in den Gehweg eingelassen sind und an die Opfer der NS-Zeit erinnern sollen. Die Idee für dieses Kunstprojekt stammt von dem Künstler Gunter Demnig. Seit vielen Jahren schon ist Demnig in ganz Deutschland unterwegs, um seine Stolpersteine zu verlegen. Am 13. Juni 2011 macht er auch in Dresden wieder Station. Einer der Stolpersteine wird Alojs Andritzki gewidmet sein, einem sorbisch katholischen Priester, der in Dachau ermordet wurde und dessen Urne im Februar dieses Jahres in die Dresdner Hofkirche überführt wurde.

Закладка камней преткновения

В более чем 500-х местах они уже существуют: камни преткновения, небольшой бляшки из латуни, которые встроены в тротуар и служат напоминанием о жертвах нацистского периода. Идея этого арт-проекта принадлежит художнику Гюнтеру Дэм-нингу. На протяжении многих лет реализует Дэмнинг по всей Германии свой проект. 13-го июня 2011 года в Дрезден мы снова сможем стать свидетелями этой акции. Один из камней преткновения будет посвящен Алоизу Андрицкому, сербскому католическому священнику, который был убит в Дахау, и урна с прахом в феврале этого года была передана в придворную церковь Дрездена (Hofkirche). Более подробная информация в интернете: www.stolpersteine-dresden.de

Montag / Понедельник 13.06.

17:00, Terrassenzimmer

Es findet eine Begegnung mit dem Mitglied des Internationalen PEN Clubs und
Doktorin der Philologie

Professorin Greta Jonkis (Köln)
statt.

Thema:

„Juden und Deutsche in Kontext der Geschichte und Kultur“
(in russischer Sprache)

Eintritt: 2,50€

Встреча с **профессором**, доктором филологии, членом международного ПЕН
клуба,
автором многих книг, эссе и статей
Гретой Ионкис (г. Кельн)

Тема: „Евреи и немцы в контексте истории и культуры“
(на русском языке)

Вход: 2,50€

Будет возможность приобрести книги автора

Dienstag / Вторник 14.06.

14:00, Bautzner Straße 20 HH

Videoklub (Dr. Tsoglin).

**Film- Veranstaltung mit Vorführung von Filmausschnitten: „Mutter
Courage und ihre Kinder“ (Regie: Manfred Karge. Deutschland, 1988)**

Обсуждение с показом отрывков фильма: «Мамаша Кураж и ее дети» (Режиссер:
Манфред Карге. Германия, 1988)

Dienstag / Вторник 21.06.

16:00, Terrassenzimmer

Videoklub (Dr. Tsoglin)

Film-Veranstaltung mit Vorführung von Filmausschnitten “Ein Krieg” (Regie: Vera Glagoleva. Russland, 2009)

Обсуждение с показом отрывков кинофильма: „Война“ (Режиссёр: Вера Глаголева. Россия, 2009)

Dienstag / Вторник 21.06.

14:30, Bautzner Straße 20 HH

KIW – wiss.-techn. Seminar (Dr. Tsoglin)

Thema der Tagung: **Mathematik**. Thema des Vortrags: **Parketierungsproblem** (nicht-gelöste Probleme der Mathematik) Referent: Dipl.-Math. F.Hermann

Тема заседания: **Математика**. Тема доклада: **Замощение плоскости** (нерешённые проблемы математики) Докладчик: дипл.-мат. Ф. Герман

Sonntag / Воскресенье 26.06.

13.00 Uhr und 15.00 Uhr, Neue Synagoge Dresden

Tag der Architektur - 10 Jahre Neue Synagoge Dresden

Zum Tag der Architektur bietet der Dresdner Verein ZEITGENOSSEN thematische Führungen durch die Neue Synagoge an. Ausgewiesene Experten werden Ihnen das ungewöhnliche Raumkonzept der Synagoge vorstellen und die architektonischen Besonderheiten des Baukörpers erläutern. Der Verein ZEITGENOSSEN möchte zudem mit den Dresdner Bürgern und Gästen ins Gespräch kommen, um ein Stimmungsbild zur Akzeptanz der Synagoge zu entwickeln.

День архитектуры - 10 лет новой синагоге Дрездена

В честь дня архитектуры дрезденское общественное объединение СОВРЕМЕННОИКИ предлагает тематические экскурсии по новой синагоге. Признанные эксперты представят необычные пространственные концепции синагоги и расскажут об архитектурных особенностях здания. Общественное объединение СОВРЕМЕННОИКИ хотело бы поговорить с жителями и гостями Дрездена о том как воспринимается дос-точно своеобразное здание новой синагоги.

Termine und Informationen können Sie auch der Internetseite des Freundeskreises Dresdner Synagoge e.V.: www.Freundeskreis-Synagoge-Dresden.de entnehmen.

פרסומות
Anzeigen / Реклама

HIRE

MALER „NEUER WEG“

GmbH

übernimmt schnell und preiswert
sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten
für Sie in bester Qualität

Tel. 0351/ 3 10 03 90

Polenzstr. 19

Tel. 0351/ 3 12 57 91 Fax 0351/ 3 12 57 92 01277 Dresden

KIW-Gesellschaft e.V.

Beratung: Mittwoch 14:00-16:00 Uhr, Freitag 12:00-14:00 Uhr

Auskunft Täglich 10:00-16:00 Uhr

Tel. 5633169 - Dr. Yuriy Tsoglin, Tel.8492316 - Dr. Vladimir Kartsovník

Консультации: Среда 14.00-16.00, Пятница 12.00-14.00

Справка: ежедневно 10.00-16.00

тел.: 5633169 - Др. Юрий Цоглин, тел.: 8492316 -Др. Владимир Карцовник

**Gesellschaft für Christlich-
Jüdische Zusammenarbeit Dresden
e.V.**

Schützengasse 16 * 01067 Dresden

Tel.: 0351 / 494 33 48,

Fax: 0351 / 494 34 00

E-Mail:

[info@christlichjuedischezusammenarbeit-
dresden.de](mailto:info@christlichjuedischezusammenarbeit-dresden.de)

Sprechzeiten: Dienstag 10.00-12.00 und

Donnerstag 15.00-17.00 Uhr

Buchausleihe zu den Sprechzeiten

Cafè Schoschana

Inhaber: R. & Chr. Anusiewicz

Am Hasenberg 1 • 01067 Dresden

 im Foyer des Gemeindehauses

Ruf: 0351 / 48 20 398

anusie@cafe-schoschana.com

☺ So – Do 12.00 - 18.00 Uhr

Freitag und Samstag geschlossen

www.cafe-schoschana.com



www.israelreise.de

ספר זכרון



BUCH DER ERINNERUNG / КНИГА ПАМЯТИ

Juden in Dresden – deportiert, ermordet, verschollen

Herausgegeben von der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit
Dresden e.V., Arbeitskreis Gedenkbuch

ISBN 10: 3-939888-14-1; ISBN 13: 978-3-939888-14-7, Preis: 29,80 Euro
erhältlich in der Buchhandlung oder direkt beim Verlag – www.thelem.de



HATIKVA – Die Hoffnung

Bildungs- und Begegnungsstätte für jüdische
Geschichte und Kultur Sachsen e.V.
und öffentliche thematische Bibliothek

Tel.: 0351/8020489 – Fax: 0351/8047715

Homepage: www.hatikva.de – eMail: info@hatikva.de

Öffnungszeiten:

Montag – Mittwoch:

9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag:

9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

Freitag – Sonntag:

geschlossen



OLD ABRAHAM

Kamenzer Str. 11 • 01099 Dresden

Tel.: 0351-44 81 35 76 • Fax: 0351-44 81 35 77

info@old-abraham.de • www.old-abraham.de



Kamenzer Str. 11 01099 Dresden

Tel.: 0351 / 44813676

Fax: 0351 / 44813677

info@old-abraham.de

www.old-abraham.de



Unsere Gemeinde / Наша община

Öffnungszeiten Gemeindebüro / Бюро открыто:

Mo – Do von 9.00 - 12.00 und 13.30 - 16.00 sowie Freitag von 9.00 - 12.00

Kassenzeiten / Касса открыта:

Montag von 11.00 – 12.00 und Mittwoch von 15.00 – 16.00

Unsere Bankverbindung / Наши банковские реквизиты:

Deutsche Bank 24, BLZ 870 700 24, Konto 603 16 11

Redaktion/Редакция: E. Kulakowa, Annett und Falk Adam / Е. Кулакова, Аннетт и Фальк Адам

Alle Angaben ohne Gewähr! Veröffentlichte Texte müssen nicht die Meinung der Redaktion sein. Редакция не несёт ответственности за содержание опубликованных материалов. Мнение редакции не всегда совпадает с мнением авторов, опубликованных текстов.

Материалы для публикации можно послать до 15 числа текущего месяца на русском и немецком !! языках по электронной почте: / **Redaktionsschluss** für den Folgemonat : **Jeweils der 15. des laufenden Monats.** Veröffentlichungswünsche bis zum 15. in **deutsch und russisch !!** einsenden an:

falkadam@gmx.de

Die nächste Ausgabe wird eine Doppelausgabe (Juli/August) werden.

Nach dem 15.6. eintreffende Zuarbeiten können nicht mehr berücksichtigt werden!